

## Presseinformation

Nr.: 54/2017

08.12.2017 – DSc

### **Infoabend St. Georg: Impfen – ja oder nein? Kostenloser Vortrag mit anschließender Dialogrunde**

Wie jedes Jahr entfacht in den Wintermonaten die Impfdebatte Diskussionen darüber, wie sinnvoll Impfungen gegen bestimmte Krankheiten sind oder nicht. Selbst die Bundeskanzlerin hat kürzlich die Bevölkerung dazu aufgerufen, sich gegen Infektionskrankheiten impfen zu lassen. Aus diesem Anlass veranstaltet das Klinikum St. Georg am 11. Dezember einen Infoabend und lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger in die Leipziger Stadtbibliothek ein.

Neben Professor Dr. Michael Borte, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und des ImmunDefektCentrum Leipzig, sprechen Dr. Nils Lahl, Sachgebietsleiter Infektionsschutz/Umweltmedizin am Gesundheitsamt Leipzig, und Dr. Thomas Grünwald, leitender Oberarzt der Klinik für Infektiologie, Tropenmedizin, Nephrologie und Rheumatologie am St. Georg und Mitglied der Sächsischen Impfkommision (SIKO), darüber, warum Impfungen schützen können und welche Impfungen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen empfohlen werden.

So gelten gerade der Januar und Februar als die Hauptmonate für die Grippe. Vor allem bei alten und abwehrgeschwächten Menschen ist die Influenza besonders gefährlich und kann schwere gesundheitliche Folgen nach sich ziehen. Aber auch für Schwangere und Kinder, Jugendliche und Erwachsene oder Menschen, die chronische Krankheiten wie Diabetes, Asthma oder Herzleiden haben, empfiehlt sich eine Gripeschutzimpfung. „Speziell bei dieser Impfung herrscht große Verunsicherung und Skepsis, die sich auch auf die Impfbereitschaft für andere Erkrankungen auswirkt“, weiß Professor Dr. Michael Borte. So verwundert es auch nicht, dass im Vergleich zu den Vorjahren derzeit deutlich mehr Menschen an Infektionskrankheiten wie Masern erkranken.

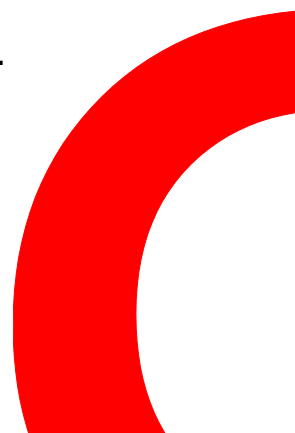
Um den Interessierten ihre Unsicherheit zu nehmen, werden die Experten ausführlich über die Vor- und Nachteile von bestimmten Impfungen berichten. Im Anschluss an die Vorträge haben die Teilnehmer die Möglichkeit, mit den Experten ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen zu stellen.

**Zeit: 18:00 bis 20:00 Uhr**

**Ort: Leipziger Stadtbibliothek, Wilhelm-Leuschner-Platz 10–11, Oberlichtsaal, 2. Obergeschoss**

**Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich**

*Zeichen: 2.264 (inkl. Leerzeichen)*



St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, sechs Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 120.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 20.500, die Operationszahl ambulant bei 3.000.

Die Leistungen werden in 23 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerebrandverletzentzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Abteilung für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)